

Pressemitteilung

Berufsorientierung für Jugendliche aus Hamburg und Norddeutschland

Starker Auftakt der EINSTIEG Hamburg: Messe startet mit enormem Publikumsecho

Knapp 150 Unternehmen, Hochschulen und private Bildungsträger stellen zwei Tage lang Ausbildungs- und Studienangebote vor – Bildungssenator Lange: „Neue Messe stärkt Eigenverantwortung der Jugendlichen“ – Mehr als 20.000 Besucher in den ersten vier Stunden

Hamburg, 24. Januar 2003. – Mit einem enormen Besucherandrang begann heute die EINSTIEG, Hamburgs neue Messe für Berufsausbildung und Studium: Bereits in den ersten vier Stunden nach Messebeginn (bis 13.00 Uhr) kamen mehr als 20.000 jugendliche Besucherinnen und Besucher in die Hallen 11 und 12 der Hamburg Messe, um sich kostenlos und umfassend über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten zu informieren. Vor allem Schulklassen aus Hamburg und dem norddeutschen Raum nutzten die Gelegenheit, mit den Ausbildungsleitern und Studienberatern der knapp 150 ausstellenden Unternehmen, Hochschulen und privaten Bildungsträger persönlich über individuelle Berufsvorstellungen und -chancen zu sprechen. Unter den 125 Veranstaltungen des Begleitprogramms hatten besonders die Vortragsreihen zu Grundfragen der beruflichen Orientierung starken Zulauf. Das Konzept der neuen Messe, die von der Hamburger Sparkasse initiiert wurde und deren Schirmherr Florian Gerster, Vorstandsvorsitzender der Bundesanstalt für Arbeit, ist, trifft damit offenbar den wachsenden Bedarf nach konkreter und seriöser Berufsinformation bei Schülerinnen und Schülern aller Schulformen.

Das betonten auch die Spitzenvertreter der Fachinstitutionen, die die neue Veranstaltung mittragen, auf der Eröffnungs-Pressekonferenz. Hamburgs Bildungssenator Rudolf Lange (FDP) bezeichnete die EINSTIEG als notwendige Neuerung: „EINSTIEG unterstützt die Stärkung der Eigenverantwortung der Jugendlichen und die Systematisierung der Übergangs von der Schule in den Beruf“, so

WEITERE INFORMATIONEN:

EINSTIEG GmbH
Hansaring 55
50670 Köln

Tel. 0221/39809-46
Fax 0221/39809-60

E-Mail: j.ungerer@einstieg.com
www.einstieg.com

Lange. Neu sei auch das Konzept der EINSTIEG, die erstmals im großen Rahmen privatwirtschaftliches Engagement und die Kompetenz von berufsorientierenden Facheinrichtungen verbinde: „Es zeichnet Hamburg aus, dass es gelungen ist, eine derartige Messe zu realisieren.“ Haspa-Vorstandssprecher Dr. Karl-Joachim Dreyer begründete das Engagement seines Hauses als Messe-Initiator: „Wir wollen einen aktiven Beitrag zur Zukunftsorientierung der Generation von morgen in der Metropolregion Hamburg leisten.“

Als offizielle Partner der EINSTIEG unterstrichen ebenso die Vertreter des Arbeitsamts Hamburg, der Handelskammer Hamburg, der Handwerkskammer Hamburg, der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULE WIRTSCHAFT und des Unternehmensverbands Nord den Rang und Nutzen der Veranstaltung, die künftig jährlich stattfinden soll. „Die EINSTIEG erweitert das Blickfeld und lässt die jugendlichen Besucher über Ausbildungswege nachdenken, die ihnen zuvor gar nicht bekannt waren“, sagte Rolf Steil, Direktor des Arbeitsamts Hamburg. Für die Handelskammer Hamburg betonte der Leiter des Bereichs Berufsbildung, Dr. Uve Samuels, die Notwendigkeit des Wettbewerbs der verschiedenen Ausbildungswege: „Unser Interesse ist es, den jungen Leuten zu zeigen, welche Chancen und Perspektiven der dualen Ausbildung innewohnen.“ Die Handwerkskammer sehe in der EINSTIEG die Möglichkeit, die Vielfalt und Perspektive der Handwerksberufe darzustellen, so Vizepräsident Wilfried Sander: „Wir wollen die Jugendlichen für eine dauerhafte Tätigkeit im Handwerk gewinnen.“

„Dass EINSTIEG als neues Forum für Beruf und Studium im Norden auf Anhieb so gut angenommen wird, freut uns als Veranstalter sehr“, sagt Christian Langkafel, Geschäftsführer der EINSTIEG GmbH. „Nur gemeinsam mit unseren Partnern aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft konnten wir solch ein für die Berufswahl junger Menschen einzigartiges Informationsangebot aufstellen.“

Auch morgen ist die EINSTIEG in der Hamburg Messe von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es am Messe-Samstag telefonisch unter 040/3557-8200 oder im Internet unter www.einstieg-hamburg.de.

WEITERE INFORMATIONEN:

EINSTIEG GmbH
Hansaring 55
50670 Köln

Tel. 0221/39809-46
Fax 0221/39809-60

E-Mail: j.ungerer@einstieg.com
www.einstieg.com